

### **Crash bei Salzhemmendorf:**

#### **Sieben Verletzte nach missglücktem Überholmanöver auf der Bundesstraße 1**

Donnerstag 9. April 2015 - **Salzhemmendorf** (wbn). **Schwerer Verkehrsunfall heute Morgen auf der Bundesstraße 1 in Höhe „Rastiland“.** Zwei Fahrzeuge sind zwischen Mehle und Benstorf bei einem Überholmanöver zusammengeprallt. Die Folge: **Sieben verletzte Autoinsassen, vier davon Kinder.**

Sie alle mussten in Krankenhäuser eingeliefert werden, hatten jedoch großes Glück und haben nur leichte Verletzungen davongetragen. Wie genau sich der Unfall zugetragen hat, ist unklar – die Beteiligten machen unterschiedliche Angaben. Fest steht: Gegen 11 Uhr fuhren beide Wagen von Hildesheim in Richtung Hameln, als der 55 Jahre alte Fahrer eines VW Transporters zum Überholen eines VW Tiguan ansetzte. Weil dessen 43-jährige Fahrerin jedoch gerade nach links in einen Feldweg abbiegen wollte, kam es zum Zusammenstoß.

Fortsetzung von Seite 1

Die Ermittler suchen nun Zeugen, die Angaben zum Hergang machen können, bitten um Hinweise an die Polizei Bad Münden, Telefon (0 50 42) 93 31-0.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Auf der Bundesstraße 1 stießen heute Vormittag während eines Überholvorganges zwei

## Polizei Bad Münden sucht Unfall-Zeugen

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 09. April 2015 um 16:31 Uhr

---

Fahrzeuge zusammen. 7 verletzte Personen, darunter 4 Kinder, mussten in Krankenhäuser transportiert werden.

Nach bisheriger Darstellung fuhren gegen 11:20 Uhr beide beteiligten Fahrzeuge die Bundesstraße 1 von Hildesheim in Richtung Hameln. Zwischen den Ortschaften Mehle (Landkreis Hildesheim) und Benstorf (Landkreis Hameln-Pyrmont), ungefähr auf Höhe des Freizeitparks "Rastiland", wollte der 55-jährige Fahrer eines VW Transporters aus dem Landkreis Hildesheim einen vorausfahrenden VW Tiguan links überholen. Da die 43-jährige Fahrerin des Tiguan aus Salzgitter in diesem Moment links in einen Feldzufahrt abbog, kam es während des Überholvorganges zur Kollision beider Fahrzeuge.

Durch die Kollision wurden alle sieben Insassen in den Fahrzeugen leicht verletzt (im VW Transporter neben dem Fahrer ein 6-jähriges Kind; im VW Tiguan neben der Fahrerin eine 46-jährige Beifahrerin sowie 3 Kinder im Alter von 7, 11 und 11 Jahren). Alle verletzten Personen wurden mit insgesamt 3 Rettungswagen in Krankenhäuser transportiert.

Der Gesamtschaden an den Fahrzeugen wird auf ca. 20.000 Euro geschätzt. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Während der Rettungsmaßnahmen und Unfallaufnahme kam es zu Behinderungen.

Aufgrund widersprüchlicher Angaben der Beteiligten sucht die Polizei Zeugen, die weitere Angaben zum Unfallablauf geben können. Hinweise nimmt das Polizeikommissariat in Bad Münden unter Tel. 05042/9331-0 entgegen.“